

Protokoll zur KER Vollversammlung

am 09. November 2022 in Wermsdorf

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung durch den KER Vorsitzenden
2. Arbeit des KER Nordsachsen
3. Termine 2023
4. Personalsituation Schulen (LaSuB Daten)
5. Stand Digitalisierung der Schulen in Nordsachsen (Landratsamt)
6. Hinweise zur Schülerbeförderung
7. Sonstiges

Gäste

- Herr Steffen Fleischer, Landratsamt Nordsachsen (Ordnung und Kommunales)
- Herr Robert Schumann, Landratsamt Nordsachsen (Digitalisierung)
- Herr Jörg Heynoldt, Landesamt für Schule und Bildung **entschuldigt**
- Herr Kilian Crämer, Geschäftsführer Kreisschülerrat
- Frau Vivien Schenk, stellvertretende Vorsitzende Kreisschülerrat

Protokoll

TOP 1

Sebastian Lenz, Vorsitzender des Kreiselternrats (KER) Nordsachsen, eröffnet um 19:00 Uhr die Vollversammlung im Jagdschloß Wermsdorf. Unterstützt durch den stellvertretenden Vorsitzenden Jan Werner begrüßt er die Anwesenden ElternvertreterInnen und Gäste. Darunter Herr Fleischer und Herr Schumann vom Landratsamt, die im Rahmen von Tagesordnungspunkt (TOP) 3 aktuelle Informationen zur Digitalisierung der Schulen teilen werden..

Herr Lenz fasst die geplanten Themen zusammen und erklärt, dass aus terminlichen Gründen die Teilnahme von Herrn Heynoldt bzw. Herrn Dr. Peters als Vertreter des Landesamtes für Schule und Bildung (LaSuB) kurzfristig abgesagt wurde. Allerdings hat Herr Heynoldt im Vorfeld aktuelle Informationen und Daten zum TOP 4 zur Verfügung gestellt.

Ebenfalls anwesend sind Herr Kilian Crämer und Frau Vivien Schenk vom Kreisschülerrat (KSR), die sich beide kurz vorstellen und auf die Arbeit des KSR und aktuelle Schwerpunkte hinweisen. Weitere Informationen sowie Kontaktmöglichkeiten finden sich auf der Webseite des KSR.

TOP 2

Da seit der letzten Versammlung vor zwölf Monaten die Arbeit des KER beinahe vollständig zum Erliegen gekommen ist, fasst der Vorsitzende Herr Lenz die aktuelle Lage, Auswirkungen und geplante Änderungen zusammen.

Im November 2021 wurde der neue Vorsitz des KER Nordsachsen gewählt. Außerdem jeweils drei neue VertreterInnen für die Arbeitskreise Delitzsch, Oschatz und Torgau. Lediglich Frau Patricia Pufahl (stellvertretende Schriftführerin) und Herr Lenz (Vorsitz) haben ein Amt weitergeführt - zusätzlich zu Herrn Thomas Pfeil in beratender Position. Einer der drei stellvertretenden Vorsitzenden, Herr Daniel Matthees, ist aus privaten Gründen im August 2022 von seinem Amt zurückgetreten. Trotz neuer, zahlenmäßig guter Aufstellung hat es der Vorstand des KER Nordsachsen seit der Wahl vor zwölf Monaten nicht geschafft, die Arbeit auch nur grundlegend weiterzuführen.

Herr Lenz erläutert, dass man zwar viele verschiedene, oft private, Gründe aller VertreterInnen anbringen könnte, dieser aber auch zusammengenommen nicht ausreichend begründen würden, warum man beispielsweise nicht einmal das Protokoll der Versammlung vom November 2021 zur Verfügung gestellt hat (*Anmerkung: das Protokoll ist inzwischen unter "Downloads" auf der Webseite des KER verfügbar*). Auch die neu gewählten Arbeitskreise wurden vom Vorstand in keiner Weise unterstützt, trotz mehrfacher Nachfrage. Zwar gab es laut dem Vorsitzenden durchaus vereinzelt Aktivitäten, beispielsweise bei individuellen Kontakten seitens Eltern oder gewählten Vertreterinnen bzw. Vertretern. Aber von dem eigenen Anspruch und der Erwartung, die diese Rolle mit sich bringt, war man weit entfernt.

Im Laufe der Ausführungen äußern sich auch direkt Betroffene, wie Silke Neugebauer (Leitung AK DZ) und Dieter Holz-Zwaniacka (Leitung AK OZ), und teilen ihren Unmut und die Erwartung, dass sich umgehend etwas ändern muss. Alle angebrachten Punkte spiegeln die Ausführungen des Vorstandes aus Sicht der Betroffenen wider. Herr Lenz schließt diesen Tagesordnungspunkt, indem er zum einen noch einmal bekräftigt, dass die Arbeit des Vorstands sich jetzt ändern muss und wird, und darüber hinaus als erste Maßnahme bereits alle Termine für das Jahr 2023 (siehe TOP 3) festgelegt wurden. Kurzfristig, so Herr Lenz, sei dieses Versprechen an der Aktualisierung der Webseite (Kontakte), dem zur Verfügung stellen des Protokolls innerhalb der nächsten zwei Wochen sowie die direkte und fortlaufende Kommunikation mit den Leitungen der Arbeitskreise zu messen.

TOP 3

Als Ergänzung zu TOP 2 teilt Herr Lenz die Termine für das Jahr 2023. Neben der beiden Vollversammlungen sowie fest geplanten Treffen der Arbeitskreise sind hier auch Termine zwischen dem Vorstand des KER und der Leitung der Arbeitskreise gelistet. Sämtliche Termine, so der Vorsitzende, werden umgehend auf der Webseite bereitgestellt (*Anmerkung: dies ist inzwischen unter "Termine" erfolgt*). Änderungen werden entsprechend kommuniziert, sind aber nur in Ausnahmefällen geplant, um eine langfristige Terminplanung und Teilnahme zu ermöglichen.

TOP 4

Da eine Teilnahme durch einen Vertreter des LaSuB kurzfristig abgesagt wurde, führt der Vorsitzende des KER Herr Lenz durch die zur Verfügung gestellten Informationen. In Absprache mit Herrn Heynoldt nimmt Herr Lenz außerdem mögliche Rückfragen zur Nachbesprechung mit dem Amt auf.

Im ersten Teil werden die gängigen Maßnahmen zur Verhinderung von Unterrichtsausfall aufgrund von Personalmangel aufgeführt. Hier sind neben Abordnungen als letztes Mittel auch temporäre Einstellungen, Zulagengewährung und schulscharfe Ausschreibungen aufgeführt. Im Anschluss führt Herr Lenz durch aktuelle Zahlen zum Thema Schulleitung sowie Ausschreibungen und Einstellungen für jede Schulart Stand 1. August 2022. Eine Zusammenfassung der Präsentation wird mit dem Protokoll zur Verfügung gestellt.

Als Abschluss wird eine aktuelle (Stand September 2022) Tabelle zum Unterrichtsausfall an den nicht-freien Schulen im Landkreis präsentiert, aufgeteilt in geplante und ungeplante Ausfälle. Herr Lenz erklärt, dass Krankheit der wesentliche Treiber für ungeplanten Ausfall bleibt, während Fortbildung, Wandertage oder ähnliche Ereignisse in den geplanten Teil fallen. Einige Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Versammlung merken an, dass die Zahlen, obwohl schon besorgniserregend, nur den tatsächlichen Ausfall enthalten. Nicht aber Betreuung oder sonstige Vertretungsstunden, in denen kein regulärer Unterricht stattfindet.

TOP 5

Als vorletzten Tagesordnungspunkt an diesem Abend führt Herr Schumann vom Landratsamt die Anwesenden durch den Stand der Digitalisierung an den insgesamt 18 schulträgergebundenen Schulen. Diese Maßnahme umfasst in erster Linie den Breitbandausbau sowie die Beschaffung und

Bereitstellung von Endgeräten für Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler mit Bedarf. Aber auch der Einbau bzw. Ausbau der Infrastruktur in den Schulen, wie zum Beispiel ein ausreichendes Funknetzwerk, gehört zum Gesamtpaket. Herr Schumann teilt im Rahmen der Präsentation, welche ebenfalls über die Webseite des KER abrufbar sein wird, aktuelle Zahlen und Anforderungen an die Schulen, um am Digitalisierungspaket teilzunehmen. Der aktuelle Stand jeder Schule wird aus zeitlichen Gründen nicht mehr besprochen, ist aber der Präsentation im Nachgang zu entnehmen.

Die anschließende Diskussion unter den Teilnehmenden bezieht sich vor allem auf den Umgang mit der Technologie. Sowohl der tägliche Support, aktuell vor allem durch kaum vorhandene Informatik Lehrkräfte durchgeführt, als auch die ausreichende Ausbildung der Lehrerinnen und Lehrer für einen dauerhaften und effektiven Umgang sind unklar. Die Nutzung und Bereitschaft hängt am persönlichen Engagement des Lehrkörpers, während eine zentrale Vorgabe ausbleibt - auch im Bezug auf möglichen Fernunterricht zur Entlastung.

Als Erkenntnis nach den Informationen von TOP 4 und TOP 5 bleibt den Anwesenden nur die Feststellung, dass es nach wie vor kein sinnvolles und umsetzbares Konzept für den digitalen Unterricht gibt. Obwohl Möglichkeiten wie hybrider Unterricht (ein Teil der Klasse nimmt von zu Hause aus per Videokonferenz teil) oder Fernbetreuung gerade bei Personalproblemen mittelfristig, wenn auch temporär, helfen könnten.

TOP 6

Eine Woche vor der heutigen Versammlung trafen sich Vertreter des KER und das Landratsamt, um unter anderem die aktuelle Lage der Beförderung von Schüler und Schülerinnen zu besprechen. Herr Lenz, der durch diesen Punkt leitet, zeigt den Anwesenden auch eine vorher eingereichte Liste an "Problemfällen", die mit den Verantwortlichen geteilt wurde. Während einige Punkte konkret kommentiert werden konnten, sind viele andere aber mangels aktueller Informationen nicht mehr nachvollziehbar. Daher bittet Herr Lenz noch einmal eindringlich darum, alle Eltern zur Benutzung des Meldeportals zu ermutigen. Nur so können konkrete Informationen umgehend bearbeitet werden. In akuten Fällen ist die NoMo (Nordsachsen Mobil) auch unter der Telefonnummer +49 3435 90600 erreichbar.

Abschluss

Herr Lenz und Herr Werner verabschieden alle Gäste sowie teilnehmende ElternvertreterInnen. Die nächste Vollversammlung ist am 5. April 2023. Einladungen werden rechtzeitig über die Schulen und die Webseite des KER zur Verfügung gestellt. Die Versammlung endet gegen 21:00 Uhr.

Folgeaktionen

Folgende Punkte wurden im Rahmen der Versammlung aufgenommen und werden vom KER bzw. den Arbeitskreisen nachverfolgt, um im Anschluss ergänzende Informationen zu teilen.

1. (LaSuB) Forderung eines Konzepts für digitalen Unterricht auch außerhalb der Pandemie, beispielsweise um Personalausfall und andere Krankheitsfälle abzufedern.
2. (LaSuB) Rückfrage, ob aufgrund des hohen Anteils von Unterrichtsausfall eine Änderung der anstehenden Prüfungen geplant ist.
3. (LaSuB) Rückfrage, ob tatsächlich alle Stellen bei Wegfall von Lehrkräften ausgeschrieben werden, da einige Zahlen nicht mit den Informationen der Eltern übereinstimmen.
4. (LaSuB) Information an Elternvertreterinnen und -vertreter, wie der Mangel an Lehrkräften strukturell angegangen wird. Auch wenn allen bewusst ist, dass dies nicht kurzfristig möglich ist, fehlt das Konzept, sofern es existiert.

Kreiselternrat Nordsachsen

5. (LaSuB) Rückfrage, warum Lehrkräfte zum Ende des Schuljahres überhaupt freigestellt werden, da dies auch Unsicherheit und Aufwand mit sich bringt. Warum kann man die bis zu zwei Monate nicht ebenfalls bezahlen, um den Beruf attraktiver zu gestalten?
 - a. (LaSuB) Folgefrage: Was sind Gründe für befristete Anstellungen und inwieweit ist dies ggf. sogar von den Teilzeitlehrkräften gewünscht?
6. (LRA) Wie wird der IT Support an den Schulen organisiert, der aktuell zusätzlich zum Unterricht freiwillig in den meisten Fällen von wenigen Informatik Lehrkräften abgedeckt wird?
 - a. Welche vereinbarten Reaktionszeiten gibt es bzw. sind geplant?
7. (KER) Erneute Informationen an die Schulen zum Meldeportal Linienverkehr, mit Bitte um Weiterleitung an die Eltern.
8. (LRA) Was sind die Gründe, dass der Linienverkehr teilweise dünn abgedeckt ist? Kosten, Personal, oder andere Ursachen?

Weiterführende Informationen zum Kreiselternrat Nordsachsen und zur Versammlung

- [Informationen und Kontakt](#) (Übersicht [Arbeitskreise](#))
- [Protokolle](#) (VV [2021](#), [2022](#))
- [Termine](#) ([Überblick 2023](#))
- [Präsentation "Digitalisierung"](#)
- [Präsentation "Personalsituation Schulen"](#)
- [Webseite Kreisschülerrat Nordsachsen](#)

Kospa, den 23. November 2022



(Sebastian Lenz, Vorsitzender KER)